

Liebe Leserin, lieber Leser

Egal was, Hauptsache, es wird gelesen. Diese Aussage ist in der Folge von PISA häufig zu hören und sie bereitet all jenen Kopfschmerzen, die sich am Kinder- und Jugendbuchkanon orientieren und ihren Schützlingen gute Lektüre wünschen. Kaum jemand, der während seiner Adoleszenz nicht eine Weile Triviales las. Als ich Anfang der Siebzigerjahre in einer öffentlichen Bibliothek nach und nach alle Karl-May-Bücher auslieh, sah sich eine Bibliothekarin verpflichtet, die Eltern anzufragen und sie darauf hinzuweisen, dass ihre Tochter Trivalliteratur lese – und erst noch solche, die Mädchen nicht gut tue. Daran muss ich denken, wenn sich mein Patenkind mit Thomas-Brezina-Bänden eindeckt und die “guten” Bücher verschmählt. Ich habe damals den Umgang mit Langtexten gelernt. Und vielen Kindern und Jugendlichen geht es heute nicht anders, wenn sie zuhause Begleitbücher zu Fernsehserien lesen, sich an Girlie- oder Krimiserien ergötzen oder Manga verschlingen. Populäre Literatur ist aus einer gewissen Phase der Lesesozialisation nicht wegzudenken: Sie gibt Sicherheit und schafft Identifikationsmöglichkeiten. Mit zwei Hintergrundartikeln zum Thema “Medienverbund” und Beiträgen zu populären Mädchen- und Sachbüchern ist denn auch ein Schwerpunkt dieser Ausgabe von “Buch&Maus” populären Phänomenen gewidmet

Aber auch die anspruchsvolle Jugendliteratur kommt nicht zu kurz. Etwa im Interview mit der japanischen Autorin Kazumi Yumoto. Diese herausragende Jugendbuchautorin erzählt vom Glück des Schreibens und davon, wie sie nachzudenken begann über das Leben und den Tod.

Eine intensive und gleichzeitig abwechslungsreiche Lektüre wünscht Ihnen  
Christine Tresch, Redaktorin “Buch&Maus”



Schweizerisches Institut  
für Kinder- und Jugendmedien

TITELBILD AUS: RICK WALTON, ARTHUR ROBINS: BERTIE, DER WACHHUND.  
HAMBURG: CARLSEN-VERLAG 2003. REPRODUKTION MIT ERLAUBNIS VON  
WALTER BOOKS LTD., LONDON SE11 5HJ.

INHALT

<u>MEDIENVERBUND</u>	
Anything goes im Medienverbund HORST HEIDTMANN	2
“Auch du kannst eine Prinzessin sein” JUDITH MATHEZ	6
<u>POPULÄRES FÜR GIRLS</u>	
Es gibt für alles eine Lösung CHRISTINE LÖTSCHER	9
<u>POPULÄRE GEGENWELTEN</u>	
Spass an der Fantasy MAREN BONACKER	10
<u>POPULÄRE SACHBÜCHER</u>	
Was sind das für Äste auf Klaras Kopf? HANS TEN DOORNKAAT	11
<u>POPULÄRE COMICS</u>	
Manga! Manga! Manga? BETTINA WEGENAST	13
<u>GESPRÄCH MIT KAZUMI YUMOTO</u>	
Vom glücklichen Augenblick des Losschreibens YOKO KOYAMA-SIEBERT	15
<u>STANDPUNKT: MARK HADDON. SUPERGUTE TAGE ...</u>	
MAREN BONACKER	18
ROSMARIE TSCHIRKY	19
<u>LESEFÖRDERUNG IN SÜDAFRIKA</u>	
First Words in Print KAREN PRESS	20
<u>SCHULTHEATER</u>	
Von Nöten, Noten und Pausenbroten KAA LINDER	22
<u>NEUERSCHEINUNGEN</u>	
Bilderbücher	23
Kinderbücher	26
Jugendbücher	26
Computerspiele	30
Fachliteratur	31
<u>AUS DEM INSTITUT</u>	
<u>AUS DEN REGIONEN</u>	
<u>INFOS</u>	
<u>VERZEICHNIS / AGENDA / IMPRESSUM</u>	